

06.08.2004 – 08:08 Uhr

## **euro adhoc: Andritz AG / Quartals- und Halbjahresbilanzen / Andritz: Ergebnisse 1. Halbjahr 2004 - Steigerungen bei Auftragseingang und Umsatz - Jahresüberschuss mehr als verdoppelt - Auftragsstand mit über 1,1 Milliarden Euro auf Rekordniveau - Erhöht**

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc.  
Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Graz, 6. August 2004. Der internationale Technologiekonzern Andritz verzeichnete im ersten Halbjahr 2004 eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung und konnte alle wesentlichen Finanzkennzahlen steigern. Der Umsatz der Gruppe erhöhte sich gegenüber dem 1. Halbjahr 2003 um 18,9% auf 685,8 MEUR (1. Halbjahr 2003: 577,0 MEUR), der Jahresüberschuss nach Abzug von Minderheitsanteilen konnte mit 25,5 MEUR gegenüber dem Vorjahreszeitraum (1. Halbjahr 2003: 9,8 MEUR) mehr als verdoppelt werden. Der Auftragseingang lag mit 775,6 MEUR um 16,3% über dem Vergleichswert des Vorjahres (1. Halbjahr 2003: 667,1 MEUR), der Auftragsstand per 30.6.2004 erreichte mit über 1,1 Milliarden Euro ein Rekordniveau. Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2004 erhöht der Vorstand der Andritz AG seine Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2004 und erwartet einen Anstieg des Jahresüberschusses nach Abzug von Minderheitsanteilen von mindestens 35% gegenüber 2003.

### **Erfreuliche Umsatzentwicklung**

Der Umsatz der Andritz-Gruppe im 1. Halbjahr 2004 betrug 685,8 MEUR und verbesserte sich damit gegenüber dem Vorjahreszeitraum (1. Halbjahr 2003: 577,0 MEUR) um 18,9%. Dies ist im Wesentlichen auf die positive Entwicklung des Stammgeschäfts sowie die Fortsetzung der komplementären Akquisitionspolitik, die die Wettbewerbsposition der Gruppe weiter stärkt und die Grundlage für zukünftiges organisches Wachstum darstellt, zurückzuführen. Fiedler und Bird Machine, die im Berichtszeitraum des Vorjahres nicht im Konzernabschluss enthalten waren, trugen im 1. Halbjahr 2004 rund 46 MEUR zum Umsatzwachstum der Andritz-Gruppe bei.

### **Hoher Auftragseingang**

Im 1. Halbjahr 2004 betrug der Auftragseingang der Gruppe 775,6 MEUR, ein Anstieg von 16,3% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (667,1 MEUR). Aufgrund der sehr guten Entwicklung in fast allen seinen Divisionen konnte der Geschäftsbereich Zellstoff und Papier den Auftragseingang im Jahresvergleich um 27,9% steigern. Der Auftragseingang des Geschäftsbereichs Umwelt und Prozess wurde aufgrund der erstmaligen Konsolidierung von Bird Machine beinahe verdoppelt.

Mit 406,0 MEUR erreichte der Auftragseingang der Gruppe im 2. Quartal 2004 den bisher zweithöchsten Quartalswert in der Unternehmensgeschichte. Im Vergleich mit dem Referenzquartal des Vorjahres (2. Quartal 2003: 316,1 MEUR) konnte eine Steigerung von 28,4% erreicht werden, gegenüber dem Vorquartal (1. Quartal 2004: 369,6 MEUR) betrug der Anstieg 9,8%.

Der Auftragsstand per 30.6.2004 erreichte einen Betrag von 1.159,8 MEUR und stieg damit gegenüber dem Vorjahresstichtag (30.6.2003: 992,3 MEUR) deutlich an (+16,9%).

### **Starker Ergebnisanstieg**

Im 1. Halbjahr 2004 betrug das EBITA 41,3 MEUR, ein Anstieg von 70,0% im Vergleich zum 1. Halbjahr 2003 (24,3 MEUR). Die EBITA-Marge verbesserte sich auf 6,0% (1. Halbjahr 2003: 4,2%).

Der Betriebserfolg (EBIT) stieg auf 33,0 MEUR (1. Halbjahr 2003: 17,4 MEUR). Der Jahresüberschuss nach Abzug von Minderheitsanteilen betrug

25,5 MEUR und konnte damit gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (1. Halbjahr 2003: 9,8 MEUR) mehr als verdoppelt werden.

#### Solide Bilanzstruktur

Die Bilanz weist mit einer Eigenkapitalquote von 23,0% per 30.6.2004 (31.12.2003: 24,0%) eine unverändert solide Vermögens- und Kapitalstruktur auf. Die Nettoliquidität der Andritz-Gruppe (Cash plus Wertpapiere des Umlaufvermögens abzüglich Finanzverbindlichkeiten) betrug per 30.6.2004 112,5 MEUR (31.12.2003: 55,0 MEUR).

#### Ausblick für das Gesamtjahr 2004

Gemäß den Prognosen der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute ist in den kommenden Monaten mit einer Fortsetzung des globalen Wirtschaftswachstums zu rechnen. Damit einhergehend kann auch für die Andritz-relevanten Märkte - Zellstoff, Papier und Stahl - eine Fortsetzung der guten Projektaktivität in den kommenden Quartalen erwartet werden.

Die rasche Integration der kürzlich erworbenen Firmen stellt eines der wesentlichen Unternehmensziele für die kommenden Monate dar.

Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten 2004 sowie der - durch den hohen Auftragsstand - guten Visibilität für das laufende 2. Halbjahr erwartet Andritz für das Gesamtjahr 2004 sowohl bei Umsatz als auch Ergebnis Verbesserungen gegenüber 2003. Der Umsatz der Gruppe sollte im Vergleich zu 2003 um rund 15% ansteigen, beim Jahresüberschuss nach Abzug von Minderheitsanteilen wird eine überproportionale Verbesserung um mindestens 35% erwartet.

#### Disclaimer

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind "zukunftsgerichtete Aussagen". Diese Aussagen, welche die Worte "glauben", "beabsichtigen", "erwarten" und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

#### Eckdaten 1. Halbjahr 2004

~

(in MEUR)	H1 2003	H1 2004	Veränd.	2003
Umsatz	577,0	685,8	+18,9%	1.225,0
Auftragseingang	667,1	775,6	+16,3%	1.394,4
Auftragsstand (per Ultimo)	992,3	1.159,8	+16,9%	1.053,6
EBITDA 1)	34,9	52,0	+49,0%	84,4
EBITDA-Marge	6,0%	7,6%	-	6,9%
EBITA 2)	24,3	41,3	+70,0%	63,1
EBITA-Marge	4,2%	6,0%	-	5,2%
Betriebserfolg (EBIT)	17,4	33,0	+89,7%	48,9
Ergebnis vor Ertragssteuern	18,1	32,7	+80,7%	49,3
Jahresüberschuss n. Minderh.	9,8	25,5	+160,2%	29,1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	41,1	90,5	+120,2%	4,6
Investitionen 3)	5,7	5,7	+/- 0,0%	20,5
Mitarbeiter (per Ultimo)	4.518	4.885	+8,1%	4.771

~

1) EBITDA: Betriebsergebnis vor Abschreibungen

2) EBITA: Betriebsergebnis vor Firmenwertabschreibung

3) Zugang zu Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen

Der Aktionärsbrief zum 1. Halbjahr 2004 ist auf der Andritz-Homepage ([www.andritz.com](http://www.andritz.com)) als Online- und PDF-Version verfügbar. Gedruckte Exemplare des Aktionärsbriefs können telefonisch (+43 316 6902 2722),

per Fax (+43 316 6902 465) oder per E-Mail (petra.wolf@andritz.com) angefordert werden.

#### Die Andritz-Gruppe

Die börsennotierte Andritz-Gruppe ist einer der Weltmarktführer im Bereich hochentwickelter Produktionssysteme für die Zellstoff- und Papierindustrie, die Stahlindustrie und andere spezialisierte Industriezweige. Andritz beschäftigt weltweit 4.885 Mitarbeiter (per 30.6.2004) und entwickelt und erzeugt in 16 Produktionsstätten in Österreich, Deutschland, Finnland, Dänemark, Frankreich, Niederlande, USA, Kanada und China seine High-Tech-Produktionssysteme.

#### Rückfragehinweis:

Michael Buchbauer

Head of Investor Relations

Tel.: +43 316 6902 2979

Fax: +43 316 6902 465

mailto:michael.buchbauer@andritz.com

Branche: Maschinenbau

ISIN: AT0000730007

WKN:

Index: ATX, ATX Prime, WBI

Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100477828> abgerufen werden.